

## INFOBLATT

### Forstwirt/-in über eine reguläre Ausbildung



#### *Ablauf der Regelausbildung:*

- Absolvieren einer dreijährigen Ausbildungszeit in einem staatlich anerkannten Ausbildungsbetrieb. Ausbildungsbeginn ist einheitlich der 01. September
- Ausbildung im „Dualen System“ (Ausbildung im Betrieb und in der Berufsschule)
- Je Ausbildungsjahr ca. 10 – 12 Wochen Berufsschule
- Zusätzlich je Ausbildungsjahr ein ca. dreiwöchiger, überbetrieblicher Lehrgang.

#### *Berufsschule und überbetriebliche Lehrgänge:*

- Berufsschule in meist zwei- bis dreiwöchigem Blockunterricht in Neunburg vorm Wald (Landkreis Schwandorf). Internatsunterbringung möglich
- Drei überbetriebliche Lehrgänge:
  - o Einführungslehrgang zu Beginn der Ausbildung
  - o Zwischenlehrgang im zweiten Ausbildungsjahr (mit anschl. praktischer Zwischenprüfung)
  - o Abschlusslehrgang am Ende des dritten Lehrjahres (mit anschl. praktischer Abschlussprüfung)
  - o Durchführung für Auszubildende der Bayerischen Staatsforsten an den BaySF-Bildungszentren (Buchenbühl bei Nürnberg oder Laubau bei Ruhpolding), für alle anderen Auszubildenden an der Bayerischen Waldbauernschule in Kelheim (WBS). Internatsunterbringung möglich.

#### *Zwischenprüfung:*

- Im ersten Abschnitt des zweiten Ausbildungsjahres
- Schriftlicher Prüfungsteil an der Berufsschule (meist Ende September)
- Praktischer Prüfungsteil an der Waldbauernschule (meist Ende November)

#### *Abschlussprüfung (Forstwirtprüfung):*

- Schriftliche Prüfung: i. d. R. Ende Mai/Anfang Juni an der Berufsschule
- Praktische und ggf. mündliche Prüfung: i. d. R. Mitte/Ende Juli an der Waldbauernschule
- Bei nicht bestandener Prüfung automatische Verlängerung der Ausbildungszeit bis zum nächsten Prüfungstermin, jedoch höchstens um ein Jahr.
- Max. zwei Prüfungswiederholungen möglich.

*Ausbildungszeitverkürzung – Voraussetzungen:*

- Zustimmung des Ausbildungsbetriebes
- bestandene Abschlussprüfung in einem anderen Beruf oder
- Fachhochschul- bzw. Hochschulreife oder
- Fachpraktische Ausbildungszeiten im Rahmen der Fachoberschule (Forstwirtschaft)
- Ggf. Verkürzungsmöglichkeiten bei einer erheblich über dem Durchschnitt liegenden Zwischenprüfung und hervorragenden Leistungen im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule
- Eine Verkürzung kann bereits zu Beginn der Ausbildungszeit vereinbart, oder nach der Zwischenprüfung bei der Zuständigen Stelle (an der WBS) beantragt werden.

*Empfehlungen für Fachliteratur (wird i. d. R. vom Ausbildungsbetrieb bereitgestellt):*

- Lehrbuch „Beruf Forstwirt“ (Ulmer-Verlag)
- Buch „Fachrechnen für Forstwirte“ (Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik - KWF).
- Bestimmungsbücher für Baum- und Straucharten sowie für Blühpflanzen

*Weitere Informationen:*

Bayerische Waldbauernschule Kelheim  
Zuständige Stelle – Ausbildungsberatung  
Goldbergstr. 10  
93309 Kelheim  
Tel.: 09441 6833-0  
Email: [ausbildung@wbs.bayern.de](mailto:ausbildung@wbs.bayern.de)

*Infoquellen im Internet:*

[www.stmelf.bayern.de/berufsbildung/berufe](http://www.stmelf.bayern.de/berufsbildung/berufe)

Hier finden Sie auch ein Verzeichnis mit Ausbildungsbetrieben in Bayern („Ausbildungsbetriebe-Datenbank“)

[www.br.de/mediathek/video/sendungen/ich-machs/ich-machs-forstwirt-sendung100.html](http://www.br.de/mediathek/video/sendungen/ich-machs/ich-machs-forstwirt-sendung100.html)

Stand: 02/2016